

Zum Antrag auf Anerkennung folgender Veranstaltung als Bildungsurlaub „**Gesellschaftspolitische Standortbestimmung und Selbstreflexion – Frauen entwickeln Zukunftsvisionen**“. Auch anhand der Methode des Autobiografischen Schreibens

Montag	Vormittag	<p>Die eigene Lebensspur aufnehmen</p> <p>Vorstellung, Einführung, Abklärung der Erwartungen. Lebenswurzeln und Familienerbe: Wertevermittlung durch Eltern, Großeltern, Schule, Vorgesetzte, Umwelt... (Sozialisation) Wie beeinflussen soziale Schicht, politische Ereignisse und Überzeugungen, Arbeits- und Gesellschaftsbilder den Lebensverlauf.</p>	4UE
	Nachmittag	<p>Sich der eigenen Biografie stellen</p> <p>Lebenspanorama bildnerisch und schreibend darstellen. Erinnerungsspuren aufnehmen. Welche gesellschaftlichen und politischen Anforderungen, Normen und Vorgaben haben dazu geführt, gerade diese Rollen in meiner Lebensgeschichte zu übernehmen. Warum?</p>	4UE
Dienstag	Vormittag	<p>Wer wollte ich sein?</p> <p>Heutige Frauenbilder im Vergleich, auch zu vorangegangenen Generationen. Welche Frauenbilder haben mich geprägt? Wo habe ich als Frau besondere Behinderungen oder Förderung erfahren. Lebensentwurf überprüfen im Spannungsfeld zwischen Fremd- und Selbstbild, Autonomie und Fremdbestimmung u.a. durch Perspektivenwechsel im Schreibprozess.</p>	4UE
	Nachmittag	<p>Bin ich die geworden, die ich bin?</p> <p>Von Brüchen, Übergängen, Krisen in der eigenen Biografie und die gesellschaftspolitischen Ursachen des scheinbar „Privaten“. Ihre Bewältigung, die darin liegenden Chancen zur Neuorientierung und daraus resultierende Wünsche an die Politik.</p>	4UE
Mittwoch	Vormittag	<p>Wer bin ich?</p> <p>Wie beeinflusst das aktuelle politische Geschehen meine Vorstellungen, Wünsche und Bedürfnisse? Welche Bilder, Aussagen nehme ich aus den alltäglichen Nachrichten auf? Wie leiten sie mein berufliches und privates Handeln?</p>	4UE
	Nachmittag	<p>Die Kunst des Scheiterns</p> <p>Welche Rollen erfülle ich in meinem Umfeld, in Familie und Beruf? Welche entsprechen mir und meinen Fähigkeiten, welche überfordern mich? Scheitern in unserer Gesellschaft als ein Weg zu sich selbst.</p>	4UE
Donnerstag	Vormittag	<p>Den eigenen Rhythmus finden</p> <p>Wie wirkt sich die allgegenwärtige Beschleunigung in unserer Gesellschaft auf mein Leben aus? Grenzen des Wachstums und Fortschritts. Auszeiten von ökonomischer Ausbeutung und funktionaler Verzweckung als Chance zur Sicherung von Lebensqualität. Sinn und Bedeutung des Bildungsurlaubs.</p>	4UE
	Nachmittag	<p>Lebensrhythmen und Störungen</p> <p>Gesellschaftliche, wirtschaftliche und soziale Ursachen für die Zunahme psychischer Erkrankungen. Eigene Gefährdungen in diesem Zusammenhang erkennen und kreative Strategien zur Veränderung entwickeln.</p>	4UE
Freitag	Vormittag	<p>Blick in die Zukunft</p> <p>Meine Vision für die berufliche und private Weiterentwicklung.</p>	4UE

		Kompetenzen und Potenziale aus dem individuellen Lebensschatz herauskristallisieren. Welche Anregungen und Erkenntnisse sind in meinem beruflichen, gesellschaftlichen und privaten Umfeld umsetzbar? Mit welchen gesellschaftlichen, sozialen und wirtschaftlichen Hindernissen muss ich rechnen?	
	Nachmittag	Den aufrechten Gang üben Wie kann ich mit den benannten Hindernissen im Spannungsfeld von Sicherheit und Freiheit, Selbstbestimmung und Zugehörigkeit umgehen. Welche Möglichkeiten der politischen Einflussnahme und Partizipation habe ich? Reflexion des Lernprozesses. Abschlusslesung	40UE

1 UE = 45 Minuten